



FÖRDERTRAINER:IN

INFORMATIONSBROSCHÜRE

EINLEITUNG

Die Broschüre richtet sich vorwiegend an Spitzenspieler und Spitzenspielerinnen, die sich für einen Karriereweg als Trainerin oder Trainer motivieren können.

Eishockeytrainerin und Trainer als Beruf bietet spannende und attraktive Zukunftsperspektiven; das Anforderungsprofil ist breit und verlangt viel mehr als die technischen Kenntnisse. Dem Fördertrainer und der Fördertrainerin bietet sich eine hervorragende Chance und Möglichkeit, sich bereits als Spieler und Spielerin für eine zweite Karriere im sportlichen Umfeld zu entscheiden.

Du als Trainer:in und Coach erlebst enorm viel Abwechslung, bist immer im Kontakt mit Menschen (oft mit jungen Leuten), kannst zielorientiert einen Entwicklungsprozess gestalten und es ermöglicht dir, deine Erfahrungen als Spielerin und Spieler an begeisterungsfähige Jugendliche weiterzugeben.

Bist du motiviert den Ausbildungsweg zu diesem neuen Beruf anzugehen? Wenn du nebst deinem vorteilhaften Fachwissen, welches du dir als Spieler und Spielerin angeeignet hast, auch die übrigen vielseitigen Anforderungen ernst nimmst, wie ...

- Vorbild sein und Verantwortung übernehmen
- Lernförderliches Klima ermöglichen
- Lernziele priorisieren und Struktur schaffen
- Attraktive Trainings gestalten und konstruktive Feedbacks geben
- Persönliche Entwicklung der Spieler und Spielerinnen unterstützen
- Beziehungen gestalten und das Team stärken
- Sich reflektieren und kontinuierlich weiterentwickeln

**«EINE HERAUSFORDERUNG
AUF DEM WEG ZU DEINEM
ZUKUNFTS-BERUF»**

**... dann helfen wir dir gerne
dabei, dich früh und zielorientiert
auf die Tätigkeit als Trainer:in,
Coach, Instruktor:in vorzubereiten.**

INHALT

I. AUSBILDUNGSWEG	4
A. Voraussetzungen	4
B. Struktur Jugend + Sport	4
C. Diplomstruktur Swiss Ice Hockey	5
D. Individualisierte Ausbildungsmodule	6
II. DER FÖRDERTRAINER, DIE FÖRDERTRAINERIN	7
A. Aufnahmekriterien	7
B. Während der Ausbildung...	7
C. Wir bieten...	7
D. Wir fordern bis zum Diplomabschluss Talent-Trainer:in TTL...	7
III. HÄUFIGE FRAGEN	8
IV. KONTAKT	9

I. AUSBILDUNGSWEG

A. VORAUSSETZUNGEN

Trainerinnen und Trainer zeichnen sich nicht nur durch das Verständnis des Spiels aus; ein guter Trainer, eine gute Trainerin wird man durch:

- Aus- und Weiterbildung
- Praxiserfahrung
- Beobachtung der Vorbilder
- persönlicher Reflektion des eigenen Handelns
- den ständigen Austausch unter den Berufskollegen

Swiss Ice Hockey hat in Kooperation mit Jugend + Sport den Ausbildungsweg und die Diplomanerkennungen für Fördertrainer und Fördertrainerinnen individuell definiert.

Die Ausbildungsstruktur ist nebst den Ausbildungsweegen der Spezialistentrainer:in (Torhüter- und Off-Ice Trainer:in) in einer Dualstruktur abgebildet. Der Ausbildungsweg «Jugendsport» fördert Trainer und Trainerinnen im Nachwuchs und für die Aktivligen, der Kindersport befähigt die Trainerin und den Trainer in der Rekrutierung und Grundlagenausbildung.

B. STRUKTUR JUGEND + SPORT

Zulassung/Voraussetzung:

- Mindestalter 18 Jahre
- 14/18-Coach
oder
- Technische Grundlagen als Eishockeyspieler:in

SIHF Diplom:

- Trainer:in «GRUNDLAGEN»

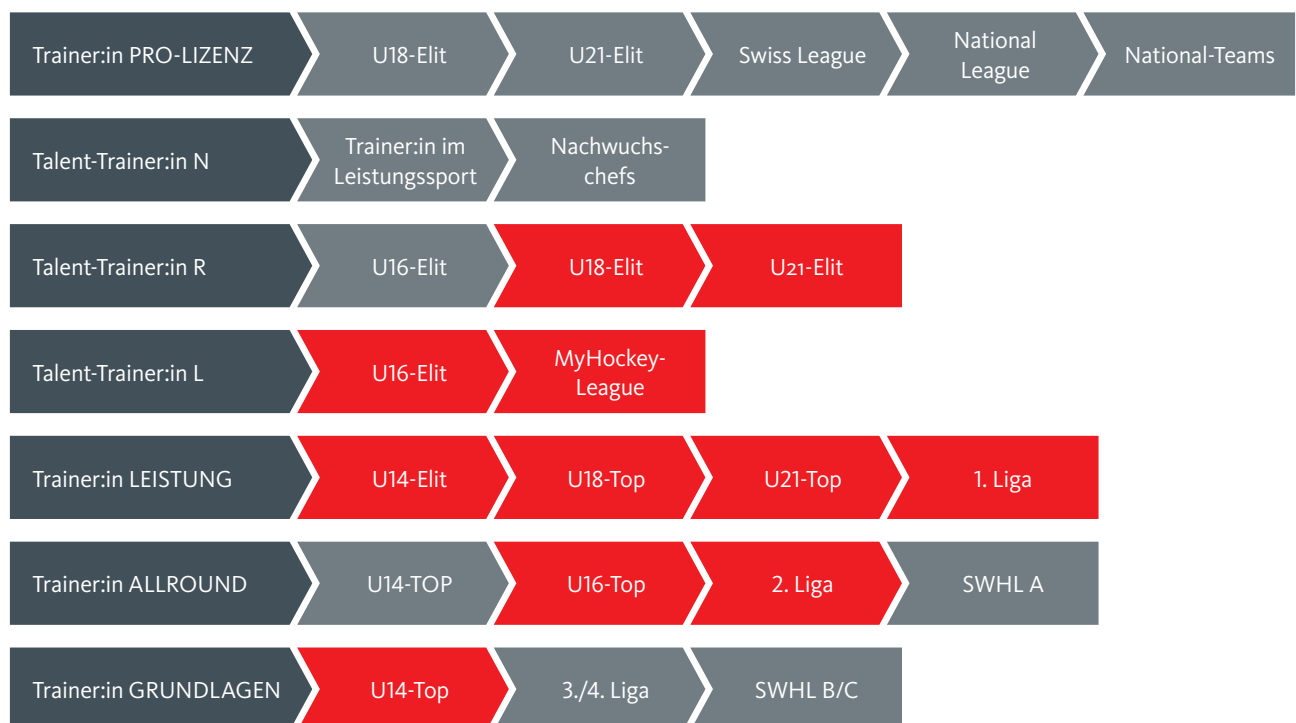


C. DIPLOMSTRUKTUR SWISS ICE HOCKEY

Swiss Ice Hockey schreibt verbindliche Diplomstufen im leistungsorientierten Nachwuchs vor. Bestimmte Aktivitäten verlangen ebenfalls diplomierte Trainer und Trainerinnen, die Profiligen Nationalleague und Swissleague unterliegen jedoch dem freien Arbeitsmarkt.

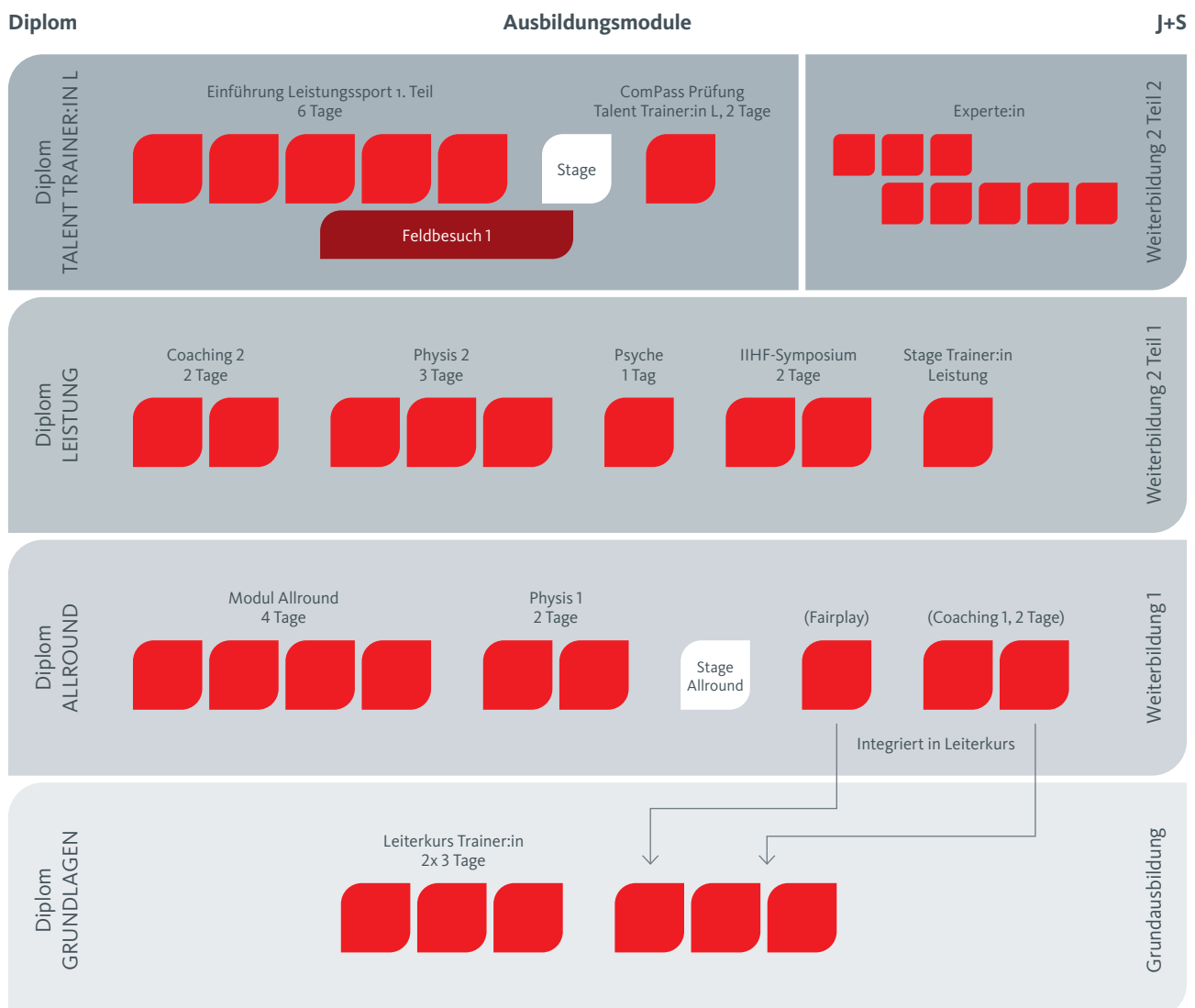
Gute und breitabgestützte Ausbildungen sind nicht das Einzige, aber ein wichtiges Erfolgskriterium. Swiss Ice Hockey fördert Spitzenspieler und Spitzenspielerinnen, welche motiviert und engagiert den Beruf «Hockeytrainer:in» wählen.

Die Ausbildungsformate sind vielseitig: theoretisch, analytische Module, Praxiserfahrung in der Tätigkeit als Beobachter von erfahrenen Trainern und Trainerinnen, die persönliche Reflektion des Wirkens, ständiges Lernen mittels vielfältigen Informationsquellen.



D. INDIVIDUALISIERTE AUSBILDUNGSMODULE

Der angepasste Ausbildungsweg für Fördertrainer und Fördertrainerinnen bis zum Diplom «Talent Trainer:in L (TTL)» bietet spezialisierte Module, ergänzende Vertiefungsinhalte und eine individuelle Betreuung in der Praxis während der Ausbildungszeit. Die Ausbildungsdauer bis zur Stufe Diplom TTL mit den abgebildeten Anforderungen wird auf ca. 4 Jahre geschätzt.



II. DER FÖRDERTRAINER, DIE FÖRDERTRAINERIN

A. AUFNAHMEKRITERIEN

- Erfahrung als Spieler auf hohem Niveau:
500 NL-Spiele oder 30 Länderspiele
- Erfahrung als Spielerin auf hohem Niveau:
80 Länderspiele mit dem WNT

B. WÄHREND DER AUSBILDUNG...

- planst du mit deinem Club deine Trainertätigkeit und -karriere
- absolvierst du die vereinbarte Praxistätigkeit von mindestens 2 Jahren im Nachwuchs

C. WIR BIETEN...

Swiss Ice Hockey unterstützt dich vor, während und nach der Ausbildung.

- Coach the Coach während der Praxisausbildung
- Individueller Ausbildungsweg
- Stage in U-Nationalteams
- Individualisierte Kursinhalte
- Auf den Profisport abgestimmte Kursdaten
- Individuelle Stagerapporte
- Inkludierte Ausbildung zum J+S-Experten und Instruktor

D. WIR FORDERN BIS ZUM DIPLOMABSCHLUSS TALENT- TRAINER:IN TTL...

- Karriereplanung mit Unterstützung des Clubs
- Mindestens 1 Jahr als Assistent:in einer Nachwuchs-Mannschaft
- Mindestens 1 Jahr als Headcoach einer Nachwuchs-Mannschaft
- 2 Referenten-Einsätze in der Trainerbildung nach Absolvierung der Experten:innen-Ausbildung
- Persönliches Commitment zur Tätigkeit als Trainer/Coach

III. HÄUFIGE FRAGEN

Wo finde ich die Kursdaten und Termine für die weiterführenden Kurse?

Alle Kurse sind über den Kursplan von Jugend + Sport ausgeschrieben:

[Zum Kursplan](#)

Was kann ich als Spieler und Spielerin bereits unternehmen für meine Trainerkarriere?

Betätige dich in Absprache mit Swiss Ice Hockey und deinem Club im Nachwuchs. Informiere dich bei Swiss Ice Hockey über mögliche Stage-Einsätze und besuche verschiedene Sonderkurse (Fachseminare, Trainersymposien). Besprich mit deinem Arbeitgeber die Karriereaussichten als Trainer und Trainerin.

Wie viele Jahre muss ich mich ausbilden, bis ich davon leben kann?

Grundsätzlich sind die Clubs ans gültige Trainerreglement gebunden. Das heisst, je nach Team muss der Trainer oder die Trainerin das entsprechende Diplom vorweisen können. Im Talentsport sowie auch im Kindersport stellen die Clubs bereits auf den Nachwuchs-Stufen professionelle Trainer und Trainerinnen an. Das könnte der Start einer attraktiven Trainerkarriere sein.

Habe ich eine Chance auf einen Job im Profisport?

Als motivierter Schweizer Trainer und motivierte Trainerin mit Erfahrung als Spieler und Spielerin und an der Basis als Ausbilder:in hast du beste Voraussetzungen. Als Assistent:in bei einem NL-Club kannst du Ausbildungserfahrungen in der Praxis auf höchstem Niveau sammeln.

IV. KONTAKT

Thomas Zamboni
Director Education

thomas.zamboni@sihf.ch





Swiss Ice Hockey Federation
Flughofstrasse 50
P.O. Box
CH-8152 Glattbrugg

T. +41 44 306 50 50
F. +41 44 306 50 51

info@sihf.ch
www.sihf.ch